

ÖVP-Klubobmann August Wöginger schlägt Werner Amon als neuen Volksanwalt vor

Utl.: Bewährter und erfahrener Abgeordneter soll ab Juli Gertrude Brinek ablösen - Abstimmung im Juni-Plenum des Nationalrats =

Wien (OTS) - ÖVP-Klubobmann August Wöginger hat dem ÖVP-Parlamentsklub den verdienten ÖVP-Abgeordneten Werner Amon (49) als neuen Volksanwalt vorgeschlagen. Werner Amon erhielt bei der Abstimmung im ÖVP-Klub 66 von 67 abgegebenen Stimmen, eine Stimme war ungültig. August Wöginger: "Werner Amon hat in den 25 Jahren im Hohen Haus in den unterschiedlichsten Sprecherfunktionen und in der Volkspartei stets die Interessen der Österreicherinnen und Österreicher im allerbesten Sinne vertreten. Er war immer eine tragende Säule unseres Parlaments und ein Volksvertreter, wie man ihn sich nur wünschen kann. Darum ist es nun konsequent, gerade ihn als Volksanwalt zu nominieren. Denn Werner Amon arbeitet seit Jahrzehnten für die Menschen im Land und wird dies in seiner zukünftigen Funktion ebenso beherzt und mit vollem Einsatz machen."

Als neuer Volksanwalt löst Werner Amon im Juli Gertrude Brinek ab, deren Funktionsperiode ausläuft. Wöginger: "Ich danke Gertrude Brinek für ihren Einsatz in all den Jahren." Formal muss der ÖVP-Klub Werner Amon als Kandidaten im Hauptausschuss des Nationalrates vorschlagen, der am 6. Juni stattfinden soll. Anschließend wird er per Abstimmung im Juni-Plenum offiziell zum Volksanwalt bestellt und mit 1. Juli seine Arbeit aufnehmen.

Werner Amon: Die Zusammenarbeit Volksanwaltschaft - Parlament ist von besonderer Bedeutung

"Ich freue mich sehr über diese Entscheidung des ÖVP-Klubs. Es ist schön, zu wissen, dass man für dieses wichtige Mandat des Volksanwalts eine solide parlamentarische Unterstützung hinter sich weiß. Die Volksanwaltschaft ist ein Organ des Parlaments. Daher ist die Zusammenarbeit mit dem Hohen Haus von besonderer Bedeutung. Es wird mir ein Anliegen sein, diese Zusammenarbeit intensiv zu pflegen und zu vertiefen. Letztlich ist es logisch, dass die Vertretung der Bevölkerung und die Volksanwaltschaft eng zusammenarbeiten", sagte Werner Amon nach der Abstimmung in der ÖVP-Klub Sitzung.

Werner Amon, der Ende Mai seinen 50igsten Geburtstag feiert, wurde am 28. Mai 1969 in Graz geboren. 1978 folgte die Übersiedelung nach Knittelfeld. Nach gymnasialer Unterstufe in Knittelfeld und dem Absolvieren der Handelsschule in Judenburg folgte nach einigen Berufsjahren u.a. bei der Wirtschaftskammer Steiermark die Erlangung der Studienberechtigung. Er ging an die Wirtschaftsuniversität Wien und schloss den Universitätslehrgang für "Werbung und Verkauf" als "Akademischer Werbe- und Marketingkaufmann" ab. In der Folge absolvierte Amon ein betriebswirtschaftliches Fern-Studium an der California-State-University (Hayward, USA), das er mit dem akademischen Grad eines "Master of Business Administration (MBA)" abschloss. Auch ein vertiefendes Studium in "Business-Administration" an einer Wiener Privatuniversität folgte und damit der österreichische Abschluss eines „Master of Business Administration“ (MBA).

Amon wurde 1994 als bis dahin jüngster in der Zweiten Republik erstmals in den österreichischen Nationalrat gewählt und gehört diesem somit heuer seit 25 Jahren an. Er war Bundesschulsprecher, Bundesobmann der Jungen ÖVP, ÖAAB-Generalsekretär, Klubobmann-Stellvertreter und Generalsekretär der ÖVP. Bis heute bekleidet Amon die Funktion des Österreichischen Delegationsleiters in der Parlamentarischen Versammlung des Europarates, die ihn zwei Mal zu einem ihrer Vizepräsidenten wählte. Auch eine Vielzahl von parlamentarischen Funktionen - er war ÖVP-Sprecher für Menschenrechte, für Entwicklungszusammenarbeit, für Bildung, Soziales, Europa und Außenpolitik und zuletzt für Inneres und Sicherheit - die Amon im Laufe seiner Laufbahn ausübte, sind ein gutes Rüstzeug für seine künftige Aufgabe als Volksanwalt.

Werner Amon ist verheiratet und Familienvater.
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Pressestelle des ÖVP-Parlamentsklubs

01/40110/4436

<http://www.oevpklub.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/169/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0182 2019-05-14/16:10

141610 Mai 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190514_OTS0182